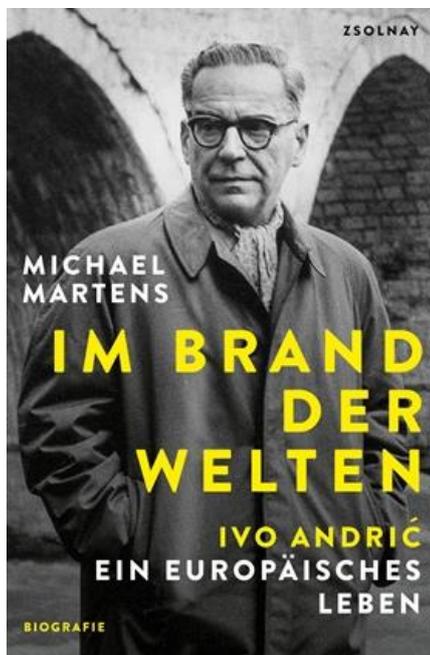




Lesung und Gespräch  
mit Michael Martens:  
Ivo Andrić. Ein europäisches Leben



Dienstag, 10.12.2019

um 18:00 Uhr s.t.

Im Hörsaal des Instituts für Osteuropäische  
Geschichte, Spitalgasse 2 Hof 3, 1090 Wien

Michael Martens im Gespräch mit Miranda Jakiša  
(Südslawistik) und Oliver Jens Schmitt (Geschichte  
Südosteuropas) über seine 2019 erschienene  
Andrić-Biographie „Im Brand der Welten. Ivo Andrić.  
Ein europäisches Leben“ (Zsolnay Verlag, Wien 2019)

„Für die epische Kraft, mit der er Motive und Schicksale aus der Geschichte seines Landes gestaltet“, wurde Ivo Andrić 1961 mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. Michael Martens zeigt in seiner meisterlich geschriebenen Biografie einen außergewöhnlichen Lebensweg nach: Es führt von der Kindheit in Bosnien über das Attentat von Sarajevo 1914 bis zu Andrićs Zeit als Diplomat des Königreichs Jugoslawien in Hitlers Berlin. Diesen bewegten Zeiten folgen Jahre im von den Deutschen okkupierten Belgrad, als Andrić in völliger Zurückgezogenheit die großen Romane schreibt, die ihm Weltruhm einbringen werden – selten hat es ein bemerkenswerteres Dichterleben gegeben.

Das **Institut für Slawistik** und das **Institut für Osteuropäische Geschichte** laden herzlich ein zu Lesung und Gespräch.

Prof. Miranda Jakiša

Univ.-Prof. Dr. Oliver Jens Schmitt